

Der Antrag des AM Stadler nach § 16 Geschäftsordnung des Rates der Stadt Bornheim,

1. Der Betriebsausschuss entscheidet zum jetzigen Zeitpunkt über keinen der beiden Anträge auf Änderung der Trinkwasserbezugsmenge, sondern empfiehlt dem Rat in einer weiteren Verhandlungsrunde, unter Einbeziehung von Vertretern der Stadt Wesseling, des Verbandsvorsitzenden des Wasserbeschaffungsverbandes Wesseling-Hersel (WBV), Vertretern aller Fraktionen des Bornheimer Stadtrates und des Bürgermeisters, nach einer für alle WBV-Verbandsmitglieder tragbaren Lösung zu suchen.
2. In einer Sondersitzung des Betriebsausschusses nach den Sommerferien wird über das Ergebnis dieser Gespräche berichtet und erst danach über eine Empfehlung des Fachausschusses an den Stadtrat entschieden.

wird durch den Vorsitzenden als nicht weitergehend eingestuft.

Daraufhin stellt AM Stadler den gleichlautenden Antrag nach § 14 Geschäftsordnung des Rates der Stadt Bornheim, der mit einem Stimmenverhältnis von

- | | |
|---|---|
| 1 | Stimme für den Antrag (SPD tw.) |
| 9 | Stimmen gegen den Antrag
(CDU, SPD tw., FDP, B90/Grüne, UWG) |
| 3 | Enthaltungen (SPD tw., LINKE) |

abgelehnt wird.